

Nellcor™

Bettseit-SpO₂-Patientenüberwachungssystem
PM100N

**Bedienungsanleitung für
die Heimanwendung**



COVIDIEN

positive results for life™

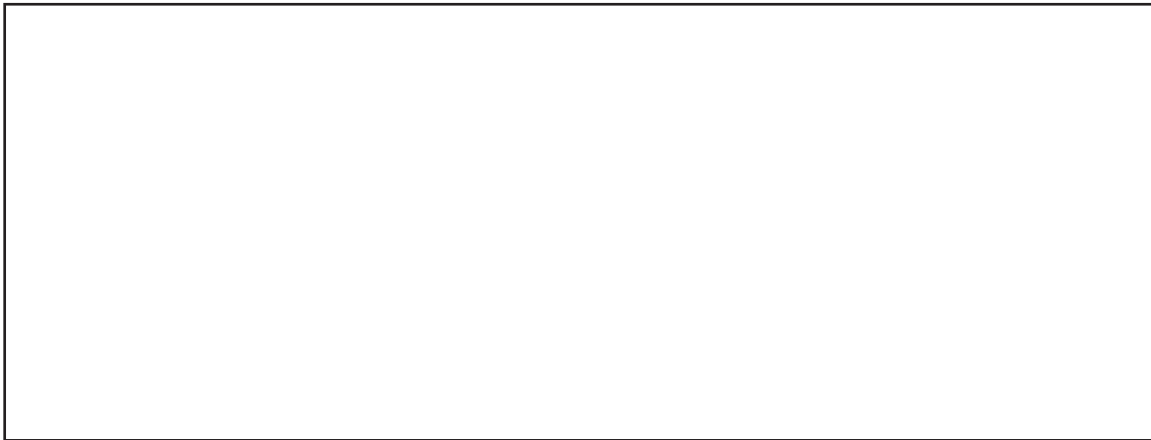
©2014 Covidien. COVIDIEN, COVIDIEN mit seinem Logo, das Covidien-Logo und Nellcor sind in den USA und international registrierte Warenzeichen von Covidien llc.

Dieses Dokument enthält geheime Informationen, die urheberrechtlich geschützt sind. Alle Rechte vorbehalten. Die Reproduktion, die Adaptierung und die Umwandlung ohne vorherige schriftliche Erlaubnis ist untersagt, es sei denn, sie ist im Rahmen der Urheberrechtsgesetze zulässig.

Inhalt

1	Herzlich willkommen	5	Signalstörung.....	22
2	Sicherheitsinformationen	7	Schwache Batterien	23
3	Einrichten des Überwachungssystems.....	11	Lautstärke.....	24
4	Überwachen des Patienten.....	16	Helligkeit.....	26
	Hauptbildschirmkomponenten	17	Alarmeinstellungen	27
	Bedienung der Tasten und des Knopfes	18		
	Optionsmenüelemente.....	10		
	Sensor vom Patienten getrennt	20		
	Sensor vom Überwachungssystem getrennt.....	20		
	Pulsfrequenzalarm	21		
	SpO ₂ -Alarm.....	21		
	Audio angehalten.....	22		
5	Wechseln des Sensors	28		
6	Reinigen des Überwachungssystems und des Sensors	30		
7	Zubehör	33		
8	Symbole	34		
	Index	36		

Notieren Sie sich hier die Kontaktdaten Ihres Klinikpersonals.

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the user to write down the contact information of their clinic staff.

1 Herzlich willkommen

Dieses Handbuch ist für den Pfleger zu Hause vorgesehen, die Person, die einen Patienten, der mit dem Nellcor™ Bettseit-SpO₂-Patientenüberwachungssystem (PM100N) überwacht wird, zu Hause pflegt. Lesen Sie sich diesen Leitfaden ganz durch, bevor Sie das Überwachungssystem einsetzen.

Was tut das Überwachungssystem?

Das Überwachungssystem misst die Pulsfrequenz des Patienten und den prozentualen im Blut zirkulierenden Sauerstoffgehalt (*funktionelle Sauerstoffsättigung*). Wenn die Pulsfrequenz des Patienten oder die Sauerstoffsättigung unter einen zuvor eingestellten Alarmgrenzwert sinkt oder darüber ansteigt, warnt das Überwachungssystem Sie, indem es einen Alarmton ausgibt und eine Meldung sowie eine blinkende Zahl anzeigt.

Support 1.800.635.5267

Das Überwachungssystem kann bei Patienten jeden Alters eingesetzt werden, bei Kleinkindern, Kindern und Erwachsenen. Ihr Klinikpersonal wird Sie je nach Größe und Alter des Patienten bei der Auswahl und Verwendung des geeigneten OxiMax™-Sensors unterstützen.

Welche Aufgabe haben Sie als Pflegeperson?

Das Klinikpersonal wird Sie in Folgendes einweisen:

- Ein- und Ausschalten des Überwachungssystems
- Anlegen des Sensors am Patienten
- Reaktionen auf Alarme
- Kontaktieren des Klinikpersonals bei Fragen oder Bedenken



Welche Aufgabe hat das Klinikpersonal?

Beim Klinikpersonal handelt es sich um einen fachlich geschulten Mitarbeiter aus dem Bereich der Gesundheitsfürsorge, der

- ein Überwachungssystem und Sensoren zur Verwendung bei Ihnen zu Hause bestellt.
- das Überwachungssystem für Sie einrichtet.
- Sie bei der Überwachung des Patienten unterstützt und Ihnen all Ihre Fragen beantwortet.
- die Überwachungsergebnisse und den Zustand des Patienten überprüft.
- sicherstellt, dass das Überwachungssystem richtig funktioniert.
- sich in regelmäßigen Abständen mit Ihnen zusammensetzt, um sicherzustellen, dass das Überwachungssystem Ihrem Bedarf entspricht.

Wenn Sie Fragen zu den Informationen in diesem Leitfaden haben, wenden Sie sich an Ihr Klinikpersonal.



Support 1.800.635.5267

2 Sicherheitsinformationen

Lesen Sie sich dieses Kapitel sorgfältig durch. Falls dabei Fragen auftreten, wenden Sie sich an Ihr Klinikpersonal.

Bedeutung

	WARNHINWEIS Hiermit werden Sie auf mögliche schwerwiegende Folgen (Tod, Verletzung oder unerwünschte Ereignisse) für Patienten, Benutzer oder die Umwelt aufmerksam gemacht.
	Vorsicht Hiermit wird auf Bedingungen oder Praktiken hingewiesen, durch die das Gerät oder sonstige Gegenstände Schaden nehmen könnten.



WARNHINWEISE

- Explosionsgefahr – Verwenden Sie das Überwachungssystem nicht in Gegenwart brennbarer Substanzen.
- Stromschlaggefahr – Verwenden Sie nur den zum Überwachungssystem gehörigen Akku.
- Stromschlaggefahr – Betreiben Sie das System nicht, wenn die Batteriefachabdeckung offen ist oder entfernt wurde.
- Stromschlaggefahr – Tauchen Sie den Sensor nicht in Flüssigkeiten ein und lassen Sie ihn nicht mit Flüssigkeiten in Kontakt kommen.
- Alle Kabel sind sorgfältig zu verlegen, um die Gefahr, dass sich der Patient darin verfangen oder strangulieren kann, zu verringern.

- Heben oder tragen Sie das Überwachungssystem nicht am Sensor oder dem Sensorkabel. Das Kabel könnte abgetrennt werden, sodass das Überwachungssystem auf den Patienten fällt oder beschädigt wird.
- Das Überwachungssystem darf an keinem Ort platziert werden, an dem es auf den Patienten fallen könnte.
- Die LCD-Anzeige enthält giftige Chemikalien. Zerbrochene LCD-Anzeigen dürfen nicht berührt werden.
- Zum Einmalgebrauch vorgesehene Sensoren dürfen nicht wiederverwendet werden. Im Zweifelsfall fragen Sie Ihr Klinikpersonal.
- Durch fehlerhafte Anbringung oder Verwendung eines Pulsoximetriesensors können Gewebeschäden verursacht werden. Der Sensor darf nicht zu fest oder unter Anwendung von übermäßigem Druck angebracht werden. Umwickeln Sie den Sensor nicht, bringen Sie kein zusätzliches Band an und lassen Sie den Sensor nicht zu lange an einer Stelle. Wenn unter dem Sensor Hautreizungen auftreten, wenden Sie sich an Ihr Klinikpersonal.

- Bewahren Sie das Überwachungssystem außer Reichweite von Kindern und Haustieren auf, um Unfälle zu vermeiden.
- Die Löcher des Lautsprechers dürfen nicht abgedeckt oder verstopft werden, und die Lautstärke des akustischen Alarms darf nicht stummgeschaltet oder verringert werden, wenn dadurch die Sicherheit des Patienten beeinträchtigt werden könnte.
- Verwenden Sie nur einwandfreie Überwachungssysteme und Sensoren.
- Der Zustand des Patienten, übermäßige Bewegungen des Patienten, Fehler bei der Anlegung des Sensors und bestimmte Umgebungsbedingungen können die Pulsoximetrie-Messungen und das Pulssignal beeinflussen.
- Um genaue Messungen in hellem Umgebungslicht sicherzustellen, decken Sie die Umgebung des Pulsoximetriesensors mit dunklem oder dickem, lichtundurchlässigem Material ab.
- Im Sinne einer optimalen Produktleistung und Messgenauigkeit dürfen ausschließlich von Covidien

gelieferte oder empfohlene Zubehörteile verwendet werden.

- Das Pulsoximetriekabel darf nicht gequetscht werden, da es dadurch Schaden nehmen könnte.
- Im Inneren des Überwachungssystems befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Interne Komponenten dürfen ausschließlich von qualifiziertem Servicepersonal gewartet werden. Die Bauteile des Überwachungssystems dürfen nicht geändert werden.
- Trennen Sie das Überwachungssystem vor der Reinigung von der Stromquelle.



Vorsichtsmaßnahmen

- Das Überwachungssystem funktioniert u. U. nicht richtig, wenn es unter Bedingungen betrieben oder gelagert wird, die außerhalb der genannten Bereiche

liegen, oder übermäßiger Erschütterung ausgesetzt wird oder hinunterfällt.

	Transport und Lagerung	Bedienung
Temperatur	-20 °C bis 60 °C, (-4 °F bis 140 °F)	5 °C bis 40 °C (41 °F bis 104 °F)
Höhe	-304 bis 6.096 m (-1.000 bis 20.000 Fuß)	-170 bis 4.877 m (-557 bis 16.000 Fuß)
Relative Feuchtigkeit	15 % bis 93 % nicht kondensierend	

- Beachten Sie, dass aufgrund von elektromagnetischen Störungsquellen wie z. B. Mobiltelefonen, Radiosendern, Motoren, Telefonen, Lampen, elektrochirurgischen Geräten, Defibrillatoren und anderen medizinischen Geräten Störungen auftreten können. Wenn die Pulsoximetriemessungen nicht so genau ausfallen wie erwartet, entfernen Sie die möglichen Störungsquellen und wenden Sie sich an Ihr Klinikpersonal.

- Die Verwendung anderer Zubehörteile, Sensoren und Kabel als den von Covidien empfohlenen kann zu ungenauen Sauerstoff- und Pulsmessungen und stärkeren elektromagnetischen Interferenzen am Überwachungsgerät oder vom Überwachungsgerät ausgehend an anderen elektronischen Geräten führen.
- Befolgen Sie bei Entsorgung oder Recycling des Überwachungssystems und seiner Bauteile, einschließlich der Batterien und Zubehörteile, die im jeweiligen Land geltenden rechtlichen Bestimmungen und Recycling-Anweisungen.



3 Einrichten des Überwachungssystems

Gehen Sie wie folgt vor, um das Überwachungssystem für den Einsatz an Ihrem Patienten vorzubereiten:

- Machen Sie sich mit den Teilen des Überwachungssystems vertraut.
- Netz- oder Akkustrom wählen
- Bringen Sie einen Sensor am Überwachungssystem und am Patienten an.
- Schalten Sie das Überwachungssystem ein.
- Betrieb überprüfen
- Überwachungssystem ausschalten

Teile des Überwachungssystems

Machen Sie sich mithilfe des folgenden Bildes mit den Teilen des Überwachungssystems vertraut.



POX_20542_A

1	Sensorkabelanschluss	5	Ein-/Ausschalten
2	Kurzanleitung	6	Knopf (Drehen/Drücken)
3	Audio angehalten	7	Überwachungsbildschirm
4	Home	8	Sensor

Netz- oder Akkustrom wählen

1. Um Netzstrom zu wählen, schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel mit dem Stecker an eine Steckdose an. Stecken Sie das andere Ende des Kabels auf der Rückseite des Überwachungssystems ein.

Die Netzstrom- und die Akkuladeanzeige auf der Vorderseite des Gerätes leuchten auf.



2. Um Akkustrom zu verwenden, stecken Sie das Netzkabel aus.

Das grüne Batteriesymbol erscheint auf dem Bildschirm.



Anschlüsse

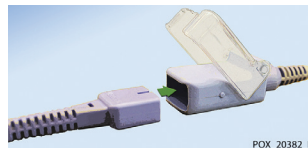
1. Sensoranschluss (SpO₂)
2. Wartungskabelanschlüsse (nur nach entsprechender Aufforderung Ihres Klinikpersonals verwenden)



Sensor an das Überwachungssystem anschließen

Vorsicht: Halten Sie den Sensor- und Verlängerungskabelanschlüsse korrekt ausgerichtet, bevor Sie sie einstecken.

1. Stecken Sie den Sensoranschluss fest in den SpO₂-Anschluss ein.
2. Wenn Sie ein (von Ihrem Klinikpersonal bereitgestelltes) Sensorverlängerungskabel verwenden, achten Sie darauf, dass es fest mit dem Sensoranschluss und dem SpO₂-Anschluss des Überwachungssystems verbunden ist.



Sensor am Patienten anbringen

1. Bringen Sie den Sensor an der gewünschten Stelle am Körper des Patienten an (z. B. am Finger, an der Stirn oder am Fuß).



Überwachungssystem einschalten

1. Halten Sie die Ein/Aus-Taste ca. 1 Sekunde lang gedrückt.
2. Vergewissern Sie sich, dass Sie eine Serie von Pieptönen hören (dabei handelt es sich um einen Test für den Alarmton) und der Hauptbildschirm des Überwachungssystems angezeigt wird.



Die Ein/Aus-Taste leuchtet auf.

Betrieb überprüfen

1. Wenn Sie keine Töne hören oder keine Anzeige sehen, die wie das Beispiel aussieht, stellen Sie sicher, dass der Sensor am Patienten und dem Überwachungssystem angeschlossen ist.
Siehe Kapitel 4 für weitere Informationen.
2. Schauen Sie auf die Anzeige, um festzustellen, ob Sauerstoffsättigungswerte (SpO₂ %) und Pulsfrequenzwerte (PF) im erwarteten Bereich angezeigt werden.
3. Falls Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihr Klinikpersonal.



Überwachungssystem ausschalten

1. Halten Sie die Ein/Aus-Taste ca. 3 Sekunden lang gedrückt.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Bildschirm und das Licht der Ein/Aus-Taste ausgehen.



4 Überwachen des Patienten

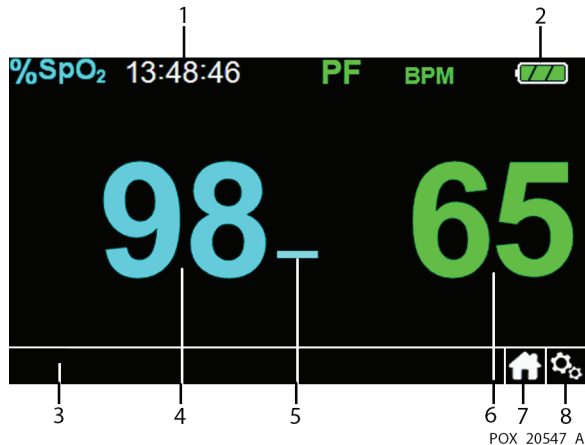
Sobald Sie die Einrichtung durchgeführt haben, können Sie mit der Überwachung des Patienten beginnen. Während Sie den Patienten überwachen, müssen Sie folgende Aufgaben erledigen:

- Feststellen, wie der Hauptbildschirm unter normalen Bedingungen aussieht
- Überprüfen, ob das Signal, welches das Überwachungssystem vom Sensor erhält, gut ist
- Alarme und Anzeigen erkennen
- Die Einstellungen des Überwachungssystems, wie z. B. die Helligkeit und die Lautstärke, bei Bedarf ändern
- Alarmeinstellungen überprüfen



Die Hauptbildschirmkomponenten

1. Tageszeit (Stunden:Minuten:Sekunden)
2. Batterieladezustand
3. Mitteilungsbereich
4. Aktuelle SpO₂ %-Messung (Sauerstoff)
5. Pulsanzeige (Balkendiagramm)
6. Aktuelle Pulsfrequenz (Schläge pro Minute, bpm)
7. Anzeige „Homecare-Modus“
8. Optionsmenüsymbol



Bedienung der Tasten und des Knopfes



Ein-/Ausschalten: Zum Ein- oder Ausschalten des Überwachungssystems gedrückt halten.



Home: Einmal drücken, um das Optionsmenü anzuzeigen. Wenn ein Menü angezeigt wird, einmal drücken, um zurück zum Hauptbildschirm zu gelangen.



Alarmsignal Pause: Zum vorübergehenden Ausschalten des Alarmtons einmal drücken.

Knopf: Drehen, um bestimmte Teile des Bildschirms aufleuchten zu lassen oder einen Wert zu vergrößern oder zu verkleinern. Zum Auswählen drücken.

Optionsmenüelemente identifizieren

Um auf das Optionsmenü zuzugreifen, drücken Sie die Schaltfläche „Startseite“. Um das Optionsmenü zu verlassen, drücken Sie die Schaltfläche „Startseite“ erneut.

Mit **Lautstärke** können Sie die Lautstärke für Alarmer und Pulstöne einstellen.

Mit **Helligkeit** können Sie die Helligkeit des Bildschirms regulieren.

Mit **Alarmeinstellungen überprüfen** können Sie die von Ihrem Klinikpersonal eingestellten Grenzwerte für SpO₂- und Pulsfrequenzalarmer anzeigen.

Wechsel zum Standardmodus wird nur von Ihrem Klinikpersonal verwendet. Um in diesen Modus zu wechseln, ist ein Passwort erforderlich.



OPTIONEN MENÜ

Lautstärke

Helligkeit

Alarmeinstellungen überprüfen

Zum Standardmodus wechseln

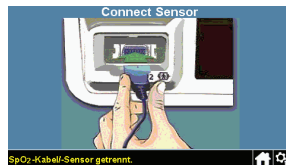
Zurück

Sensor vom Patienten getrennt

1. Bringen Sie den Sensor an der gewünschten Stelle am Körper des Patienten an (z. B. am Finger oder am Fuß).

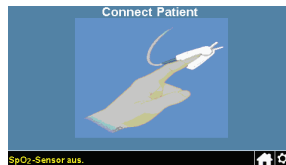
Wenn der Sensor nicht mehr mit dem Patienten verbunden ist, bringen Sie ihn wieder an.

2. Falls dabei Probleme auftreten, wenden Sie sich an Ihr Klinikpersonal.



Sensor vom Überwachungssystem getrennt

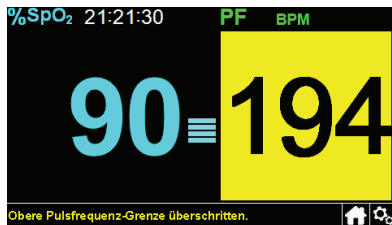
1. Der Sensoranschluss muss fest in die Buchse vorne am Überwachungssystem eingeführt werden.
2. Falls dabei Probleme auftreten, wenden Sie sich an Ihr Klinikpersonal.



Pulsfrequenzalarm

Zu hohe oder zu niedrige Pulsfrequenz:

Bei einer zu hohen oder zu niedrigen Pulsfrequenz sehen Sie einen gelben Hintergrund bei der Pulsanzeige und es erscheint eine Nachricht auf dem unteren Teil des Bildschirms. Sie hören einen Alarm.

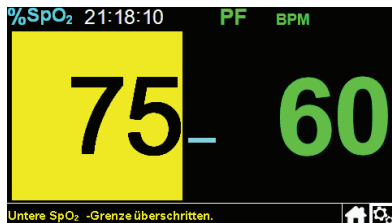


Wenden Sie sich an Ihr Klinikpersonal.

SpO₂-Alarm

Zu hohe oder zu niedrige SpO₂-Sauerstoffsättigung:

Bei einer zu hohen oder zu niedrigen SpO₂-Sättigung sehen Sie einen gelben Hintergrund bei der SpO₂-Anzeige und es erscheint eine Nachricht auf dem unteren Teil des Bildschirms. Sie hören einen Alarm.



Wenden Sie sich an Ihr Klinikpersonal.

„Audio angehalten“ identifizieren

Sie können einen Alarm vorübergehend pausieren, indem Sie auf das Symbol „Alarm Pause“ drücken.



Das Symbol „Audio angehalten“ erscheint auf dem Bildschirm.



Signalstörung

1. Fordern Sie den Patienten auf, sich nicht zu bewegen.
2. Schalten Sie elektronische Geräte in der Nähe aus.
3. Wenn das Störungssymbol weiterhin auf der Randleiste angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihr Klinikpersonal.



Schwache Batterien

Batterieladezustand ok

Weniger Balken zeigen weniger verbleibende Laufzeit an.



Symbol „Batterien schwach“

Schließen Sie in den nächsten 15 Minuten das Netzkabel an.



Symbol „Batterien extrem schwach“

Schließen Sie umgehend das Netzkabel an. Wenn das Kabel nicht angeschlossen ist, kann sich der Akku nicht aufladen und das Überwachungssystem schaltet sich ab.



Regulierung der Lautstärke

1. Rufen Sie das Optionsmenü auf.
2. Drücken Sie den Knopf, während „Lautstärke“ aufleuchtet.
3. Drehen und drücken Sie den Knopf, um die Lautstärkeeinstellung auszuwählen, die Sie verändern möchten (Alarm oder Puls).
4. Drehen Sie den Knopf, um die Lautstärke einzustellen, und drücken Sie den Knopf, um die Einstellung zu speichern.
5. Drücken Sie die Schaltfläche „Startseite“, um zurück zum Hauptbildschirm zu gelangen.

Auf der nächsten Seite sehen Sie ein Beispiel.



OPTIONEN MENÜ

Lautstärke
Helligkeit
Alarmeinstellungen überprüfen
Zum Standardmodus wechseln
Zurück

Lautstärke

Alarmlautstärke
Pulstonlautstärke



Zurück



Beispiel Alarmlautstärke

1. Drücken Sie den Knopf, während „Alarmtonlautstärke“ aufleuchtet.
2. Drehen Sie den Knopf, um die Lautstärke einzustellen.
3. Drücken Sie den Knopf, um die eingestellte Lautstärke zu speichern.
4. Drücken Sie die Schaltfläche „Startseite“, um zurück zum Hauptbildschirm zu gelangen.



Regulierung der Helligkeit

1. Rufen Sie das Optionsmenü auf.
2. Drehen Sie den Knopf, bis „Helligkeit“ aufleuchtet.
3. Drücken Sie den Knopf, um „Helligkeit“ auszuwählen, und drücken Sie ihn anschließend erneut.
4. Drehen Sie den Knopf, um die Helligkeit einzustellen.
5. Drücken Sie den Knopf, um die eingestellte Helligkeit zu speichern.
6. Drücken Sie die Schaltfläche „Startseite“, um zurück zum Hauptbildschirm zu gelangen.



OPTIONEN MENÜ

Lautstärke

Helligkeit

Alarmeinstellungen überp

Zum Standardmodus wecl

Zurück

Helligkeit



Zurück

Helligkeit



Zurück



Alarmeinstellungen überprüfen

1. Rufen Sie das Optionsmenü auf.
2. Drehen Sie den Knopf, bis „Alarmeinstellungen überprüfen“ aufleuchtet.
3. Drücken Sie den Knopf, um „Alarmeinstellungen überprüfen“ auszuwählen.

Sie sehen die oberen und unteren Grenzwerte, die Ihr Klinikpersonal für SpO₂ (Sauerstoff) und PF (Pulsfrequenz) eingestellt hat. Der SatSeconds-Wert bestimmt, wann SpO₂- und PF-Messungen, die außerhalb der voreingestellten Alarmgrenzwerte liegen, einen Alarm auslösen.

4. Drücken Sie die Schaltfläche „Startseite“, um zurück zum Hauptbildschirm zu gelangen.



OPTIONEN MENÜ

Lautstärke

Helligkeit

Alarmeinstellungen überprüfen

Zum Standardmodus wechseln

Zurück

Alarmeinstellungen überprüfen			
	SpO ₂	PF	SatSeconds-Wert
Hoch	100	170	100
Niedrig	90	50	
	Ein	Ein	Zurück



5 Wechseln des Sensors

Ihr Klinikpersonal kann Ihnen dabei helfen, zu entscheiden, wann der Sensor gewechselt oder an einer anderen Stelle am Körper des Patienten angelegt werden muss. Achten Sie bei Sensoren, die bereits längere Zeit am Patienten angelegt sind, auf Folgendes:

- Der Patient entwickelt trockene Stellen, Rötungen oder wunde Stellen auf der Haut unter dem Sensor.
Kontaktieren Sie unverzüglich Ihr Klinikpersonal und wechseln Sie die Sensorstelle.
- Das Haftmaterial am Sensor klebt nicht so gut.
- Der Sensor fällt leicht ab oder er fällt sofort ab, nachdem Sie ihn am Patienten angebracht haben.

Beispiele für die Sensorplatzierung



Sensorinformation

Einige Sensoren werden steril verpackt geliefert und andere nicht. Falls Sie Fragen zu den Sensoren haben, die Sie am Patienten einsetzen, kontaktieren Sie Ihr Klinikpersonal.

6 Reinigen des Überwachungssystems und des Sensors

Sie können das Überwachungssystem regelmäßig reinigen und desinfizieren, damit es immer neu aussieht und Sie die Anzeige problemlos erkennen können. Außerdem sollten Sie das Überwachungssystem unverzüglich reinigen, wenn Flüssigkeiten jeglicher Art darauf spritzen oder auslaufen.

Empfohlene Reinigungsutensilien

- Weiches Tuch
- Leitungswasser
- Isopropylalkohol,
- Befeuchtetes Wischtuch (fragen Sie Ihr Klinikpersonal)
- Bleiche, 10 % (zur Desinfektion)

Support 1.800.635.5267



POX_20550_A

Reinigen des Überwachungssystems

1. Um einen Stromschlag zu vermeiden, entfernen Sie den Sensor vom Patienten und schalten Sie das Überwachungssystem aus.

2. Befeuchten Sie ein weiches Tuch mit Leitungswasser oder Isopropylalkohol. Falls das Tuch mit Flüssigkeit durchfeuchtet wird, beginnen Sie von Neuem mit einem trockenen Tuch.

Sie können jedoch auch ein befeuchtetes Wischtuch verwenden, das Ihnen Ihr Klinikpersonal empfohlen hat.

3. Wischen Sie die Oberflächen des Überwachungssystems vorsichtig ab.
4. Lassen Sie das Überwachungssystem trocknen.



Support 1.800.635.5267

Reinigen des Sensors



1. Wenn der Sensor wiederverwendbar ist, fragen Sie Ihr Klinikpersonal, wie er zu reinigen ist.
2. Wenn es sich bei dem Sensor um einen Einwegsensoren handelt, entsorgen Sie ihn regelmäßig und ersetzen ihn durch einen neuen.
Ihr Klinikpersonal berät Sie dazu, wie oft der Sensor ausgetauscht werden muss.
3. Wenn Sie einen wiederverwendbaren Sensor gereinigt haben, lassen Sie ihn trocknen.

Desinfektion des Überwachungssystems und des Sensors

1. Verwenden Sie 10% ige Bleiche. Wenn Sie sich bezüglich der Herstellung der Lösung nicht sicher sind, fragen Sie Ihr Klinikpersonal.
2. Befolgen Sie bei der Verwendung der Bleiche die Anweisungen in „Reinigung des Überwachungssystems“ und „Reinigung des Sensors“.

Neustarten des Überwachungssystems

1. Siehe Kapitel „Einrichtung des Überwachungssystems“ zum erneuten Anschließen des Sensors und Anschalten des Überwachungssystems.
2. Überwachen Sie den Patienten wie gewohnt (siehe Kapitel „Überwachung des Patienten“).

Support 1.800.635.5267



7 Zubehör

Zu dem Überwachungssystem gehören verschiedene Zubehörteile. Fragen Sie Ihr Klinikpersonal, ob sie Ihnen zur Verfügung stehen.

- Verlängerungskabel/Adapter (DOC-10)
- Zehn-Stunden-Akku
- Transportkoffer

8 Symbole

Die Symbole, die auf den am Überwachungssystem angebrachten Labels erscheinen, werden in diesem Kapitel beschrieben.

Symbol	Beschreibung
	Verschreibungspflichtiges Gerät
	Siehe Gebrauchsanweisung
	Bitte lesen Sie unbedingt die Gebrauchsanweisung
	Ornungsgemäße Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte

Symbol	Beschreibung
	Gerät der Klasse II
IP22	Schutz vor Fremdkörpern und Feuchtigkeit
	UL-gelistet
	CE-Zeichen
	Vertretung in Europa
	Referenzcode (Teilenummer)
	Hersteller

Symbol	Beschreibung
	Seriennummer
	Herstellungsdatum

Index

A

Alarme 20-21
Anzeige 17
Zubehör 33

B

Beschreibung des
Überwachungs-
systems 5
Betriebsfeuchtigkeit 9
Betriebshöhe 9
Betriebsumgebung 9
Betriebstemperatur 9
BPM (Schläge pro Minute,
Pulsfrequenz) 17

D

Desinfektion 32

E

Ein/Aus-Taste 11, 18
Einrichtung 11-15

H

Hauptbildschirm 17

K

Klinikpersonal, Aufgabe 6

P

Pflegeperson, Aufgabe 5
Pulsfrequenz (PF) 17

R

Reinigung 30-32

S

Sauerstoffsättigung (SpO₂ %) 17
Schalten Sie das
Überwachungssystem aus 15
Schalten Sie das
Überwachungssystem ein 14
Schaltfläche „Audio
angehalten“ 11, 18, 22
Schaltfläche „Startseite“ 11, 18
Sicherheitsinformationen 7-10
Sensor 8, 13, 14, 15, 20, 28-32
SpO₂-Sauerstoffsättigung 17

Symbol „Audio angehalten“ 22

T

Tageszeit 17
Teile des
Überwachungssystems 11

U

Umgebungsbedingungen 9

V

Vorsichtshinweise 9-10

W

Warnhinweise 7-9

Anmerkungen:

Rx
ONLY

CE
0123



Teile-Nr. 10126934 Rev A (A7472-0) 2014-09

COVIDIEN, COVIDIEN mit Logo und das Covidien-Logo sind in den USA und international eingetragene Warenzeichen der Covidien AG.

Alle anderen Marken sind Warenzeichen eines Covidien-Unternehmens.

©2014 Covidien.

 Covidien Ilc, 15 Hampshire Street,
Mansfield, MA 02048 USA.

 Covidien Ireland Limited,
IDA Business & Technology Park, Tullamore, Irland.

www.covidien.com